

Kanarienzucht- und Vogelliebhaververein Deggendorf feiert sein 80-jähriges Bestehen

Als vor 80 Jahren der Kanarienzucht- und Vogelliebhaververein gegründet wurde, galt sein Interesse dem Vogelschutz und Gesangskanariensport.

Verbunden mit einer Landesverbandsschau des LV 22 Süd-Ost-Bayern in der Stadthalle Deggendorf und einem Festakt in Seebach wurde das Jubiläum gefeiert.



Der KZV Deggendorf hatte die Landesschau zum ersten Mal ausgerichtet und dafür von allen Seiten viel Lob und Anerkennung erhalten. Die fleißigen Helfer hatten die Halle festlich geschmückt, die Züchter und Liebhaber der Vögel hatten mit viel Liebe und Hingabe die Tiere gepflegt und gehegt. Bürgermeister Dr. Christian Moser eröffnete die Landesschau und er zeigte sich stolz, dass in Deggendorf eine so schöne Ausstellung stattfindet und sich die Vogelliebhaber vom großen Engagement der Vereinsmitglieder überzeugen konnten. Die Schirmherrschaft für die Landesschau hat OB Anna Eder übernommen, die auch am Festabend bei der Preisverteilung vom 1. Vorstand Franz Renz einen Blumenstrauß überreicht bekam. Zur Preisverleihung kam auch der Präsident des DKB Klaus Weber angereist um persönlich den Deggendorfern zum 80-jährigen Vereinsbestehen zu gratulieren.

Klaus Weber bezeichnete die Ausstellung als Schmuckstück in liebevollem Ambiente, von den Züchtern mit Sachverstand eingebracht.

Für die besten Züchter gab es viele Pokale und Medaillen: So erhielten vom Deggendorfer Verein Ludwig Altmann, Thomas Lauerer und Erich Magnus den Wanderpokal bei den Farbkanarien. Erwin Beutel wurde Einzelsieger mit Magellanzeisig, Spartengruppensiegerin mit Japanischen Mövchen braun wurde Frieda Spitzenberger und Josef List mit Spitzschwanzamadinen.

Bei der Landesschau stellten 101 Aussteller ca. 1500 Vögel aus, die mit einer außergewöhnlichen Rahmenschau (Nanoaquarien, Holzkugeln aus Baumstämmen, Orchideenschau und selbstgemachte Weihnachtskrippen) bestückt war. An den 2 Tagen kamen ca. 800 Besucher zur 26. Landesschau des LV 22 in Deggendorf.